I16 Trennung Staat/Kirchen vollenden

Antragsteller*in: Diana Siebert
Thema: NRW – Land der Bürgerinnen und Bürger

Details

Trennung Staat/Kirchen vollenden. Dazu NRW-Staatsleistungen aufheben, bei NRW-Vergaben gleiches Arbeitsrecht für alle einfordern, Religionsunterricht einschränken u.v.a.m.

Begründung

Die Idee ist, die bestehende hinkende Trennung von Staat und Religinsgemeinschaften durch eine tatsächliche Neutralität zu ersetzen, indem NRW Religionsgemeinschaften und Religionen weder fördert noch bekämpft. Wir wollen ein NRW, in dem es keine Staatsleistungen an Kirchen (ohne Gegenleistung) mehr gibt, in der es keine staatliche Bekenntnisschulen und keine Kirchenaustrittsgebühr gibt, in der letztlich Sonderrechte für Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften Vergangenheit sind. Die Idee ist, dass wir uns daher im Wahlprogramm gegen jede Kulturalisierung von Konfliktlinien aus.